

St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Nörvenich 1408 e.V.

Schützenfest 2013 in Nörvenich

Gleich mit einem großen Erfolg startete das diesjährige Schützenfest der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Nörvenich. Die von den DJs „ChrisBe“ und „Sibi“ gestaltete Disco kam bei den zahlreichen Besuchern sehr gut an. Hinten den Pseudonymen verbergen sich die Schützen Christian Bell und Sebastian Pütz, die zum ersten Mal eine Veranstaltung in dieser Größe durchführten.

Der Samstag begann bei sehr hohen Außentemperaturen mit dem Pokalschießen der Schützenbruderschaft. Es folgte der traditionelle Umzug durch den Ort mit der Vesper am Sebastianus-Kreuz im Schlosshof und der Kranzniederlegung am Ehrenmal im Schlosspark, wobei Brudermeister Alois Thanner in einer beeindruckenden Rede, die Verantwortung für Friede und Gerechtigkeit in den Vordergrund stellte. Der Eröffnungsball war zwar gut besucht, aber die meisten Gäste zogen es vor, außerhalb des Festzeltes bei einer guten Zigarette den sommerlichen Abend zu genießen. Folglich spielte die Musik im Zelt vor „leeren Rängen“. Aber zum Auftritt von Andre Hövel änderte sich das schlagartig. Dicht gedrängt verfolgten alle den grandiosen Auftritt. In seiner unnachahmlichen

Art nahm er die Zuhörer auf eine Reise durch den deutschen Schläger mit.

Nach dem Kirchgang folgte am Sonntag die Totenehrung auf dem Friedhof an den Gräbern der Ehrenpräsidenten Dech Julius Völl und Pfr Matthias Sieger. Bei zum Vortrag sehr angenehmer Witterung startete am Nachmittag der Festzug unter Beteiligung der Bruderschaften aus Oberbolheim, Poll, Rath, Hochkirchen, Eggersheim sowie des Musikvereins Hochkirchen, und der Tambourcorps Liblar, Gürzenich und Eschweiler sowie den Abordnungen der Ortsvereine. Für eine Überraschung sorgte hier das Tambourcorps Nörvenich, dass wieder in einer stattlichen Stärke, mitmarschieren konnte. Während im Festzelt zu den Klängen des Musikvereins Hochkirchen Kaffee und Kuchen bereitstanden, fand am Hochstand der Vogelschuss statt. Der Sonntagabend begann wieder auf der Freitreppe des Schlosses. Schülerprinzessin Indira Zumberoviq, Jungschützenprinzessin Anne Pütz und König Stephan Großhäuser empfingen ihre Gäste zum Königsball. Derr Montag begann mit dem Schützenfrühstück im Festzelt. Anschließend wurden die Sieger des Pokalschießens geehrt. Die Sieger : Jungschützenpokal Sebastian Pütz, Pokal der ehema-

W. KREUDER
Lederfabrikation
Exklusive Handwerkskunst seit 1824

• Möbelhaus • Raumausstattung
• Gardinen/Sonnenschutz • Polsterei • Sattlerei
• Wohnmobilpolster • Lederrestauration • Lederpflege

Bis zu 50 Polstergarnituren sind sofort lieferbar!

| | |
|---|---|
| <p>Möbelhaus W. Kreuder Hauptstraße 195 52379 Langerwehe Telefon: 0 24 23 - 90 29 22 w.kreuderfa@t-online.de • www.w-kreuder.de</p> | <p>Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10.00 - 18.00 Uhr Sa.: 10.00 - 13.00 Uhr Sonntags geschlossen</p> |
|---|---|



Bistro-Pächter gesucht.

Kleines Bistro mit Frühstück, Mittagstisch und Kaffeeangebot.

Vorwiegend Biker- und Gewerbegebietskundschaft.

Ca. 50 qm mit 2 WC's und eingerichteter Küche. Bistro in Ertstadt-Lechenich direkt an der Luxemburgerstraße.

Bei Interesse bitte melden unter **0 22 35 - 8 61 22.**

ligen Prinzen Anne Pütz, Pokal der ehemaligen Könige Frank Thanner, Offizierspokal Klaus-Dieter Kröger, Schützenpokal Christoph Krämer. Bei dieser Gelegenheit forderte Schießmeister Wilfried Bell wohl auch im Namen der meisten Schützen, dass das Offizierscorps ins Trainingslager muss. Beim Hauptpreisvogelschießen, an dem jeder selbst schießen darf, gewann den 3. Preis 100,-€ Walter Oster. Der 2. Preis 125,-€ ging an Bianca Brügggen und den Hauptpreis 150,-€ gewann Dagmar Erdmann. Zwei Be-

werber traten zum Vogelschuss um die Würde des Jungschützenprinzen an, Andre Hövel und Sebastian Pütz. Nach dem 23. Schuss darf nun Sebastian Pütz nach 2008 zum zweiten Mal diesen Ehrentitel tragen. Auch zwei Bewerber gab es beim Königsvogel. Beim Familienduell trat Wilfried Maaßen gegen seinen Schwiegersohn Michael Krämer an. Nach dem 38. Schuss siegten Alter und Erfahrung. Wilfried Maaßen wurde nach 1980 und 1993 zum dritten Mal König der Bruderschaft. Schülerprinz wurde David Großhäuser, der sich an Christihimmelfahrt mit dem 16. Schuss gegen Hendrik Thanner auf dem Luftgewehrstand durchsetzen konnte. Nach der Krönung der Majestäten durch Brudermeister Alois Thanner klang das Fest mit dem Nachhausebringen der neuen Silberträger aus. Allen Bewohnern von Nörvenich möchten wir für die Beteiligung sei es durch Ihren Besuch der Veranstaltungen oder den Straßen Schmuck danken.

Ein besonderer Dank gilt einer anonymen Spenderin. Kurz vor Schützenfest erhielten die Jungschützen Fähnchen zum Schmuck der Laternen an der Bahnhofstraße. Da wir Ihnen ja nicht persönlich danken können, möchten wir dies auf diesem Weg umso herzlicher tun.

Fr.- Jo. Hallstein
Pressewart



Die neuen Majestäten

MB 28.06.2013